## **Unsere Vision**

persönlich lehren lernen

# Unsere Leitvorstellungen

### PHSZ.

- weil Sie bei uns offene Türen finden,
- weil Ihr Engagement bei uns zählt,
- weil wir in Wissenschaft und Praxis Impulse setzen,
- weil wir zukunftsorientiert denken und handeln,
- um gemeinsam Schulen zu stärken.

# Gesamtstrategie 2020–2025

- Die PHSZ bleibt auch in Zukunft eine überschaubare und persönliche Hochschule.
- Die PHSZ bietet in allen vier Leistungsbereichen hohe Qualität und hat sowohl im Praxisfeld als auch im Hochschulbereich eine Reputation mit unverkennbarem Profil.
- Die PHSZ will einerseits zentrale Aufbauarbeiten der letzten Jahre qualitativ weiterentwickeln.
- Die PHSZ will andererseits gezielt in ihren Profilelementen «Medien und Informatik», «Personalentwicklung» und «Flexibles Lernen» in Angebot und Personal wachsen.
- Die PHSZ geht mit weiteren Kantonen und anderen Hochschulen langfristige Kooperationen ein.
- Die PHSZ baut ihre Attraktivität als Arbeitgeberin aus, um Leistungsträgerinnen und Leistungsträger halten und gewinnen zu können.
- Die PHSZ bleibt eine agile Organisation, die ihre Prozesse effizient und effektiv gestaltet.

# pädagogische hochschule schwyz



September 2019



PHSZ 2020-2025

Pädagogische Hochschule Schwyz

Zaystrasse 42 CH-6410 Goldau

www.phsz.ch

# Strategische Entwicklungsfelder 2020–2025

Mitarbeitende

erhöhen

Personalmanagement

S3) Attraktivität des Arbeitsorts

für ihre Leistungsträger-

innen und Leistungsträger

### Strategie

# Leitung Nachhaltigkeit / Chancengleichheit S5) Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) in allen Leistungsbereichen stärken und koordiniert ausbauen Qualitätsmanagement S1) Qualitätskultur weiterentwickeln Kommunikation S2) Bekanntheit der PHSZ ausserhalb des Kantons

Schwyz steigern

S4) Kooperation mit der Scuola universitaria professionale della Svizzera Italiana (SUPSI) aufbauen

Mobilität

### Ressourcen

### \_\_\_\_\_

### Finanzen / Controlling

U2) Innovationen durch neue Drittmittelquellen sowie Prozess- und Kostenoptimierungen ermöglichen

### ICT / Wissensmanagement

U1) Personalisierte ICT-Nutzung fördern

### Leistungsbereiche

### Ausbildung

A1) Partnerschaft zwischen
Berufsfeld und Hochschule
professionalisieren

### F1) Bestehende Schwerpunkte konsolidieren und bedarfsgerecht wachsen

F3) Regionale Wirkungen der

F+E erhöhen

Forschung und Entwicklung

Weiterbildung und

W1) Fachstelle «Personalent-

W2) «W+D-Offensive» im

W3) Berufseinführung neu

W4) Aussenstelle ausbauen

Pfäffikon stärken

und Bildungs-Campus

konzipieren

wicklung» aufbauen

Kontext der Digitalisierung

Dienstleistungen

# A2), F2) Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten von Dozierenden fördern

- A3) Flexibles, personalisiertes Lernen unterstützen
- A4) Anforderungsreiches Studium – konsequent umgesetzt und aktiv kommuniziert
- A5) «Digital skills» in der Lehre stärken

### Ergebnisse

Ergebnisqualität durch systematisches
Controlling mittels Kennzahlen

Prozessqualität: Erfüllung Meilensteine und Ableiten von Folgerungen

Controlling und Reporting

Controllingkonzept

Projektmanagement

Lernen, Kreativität, Innovation

Profile PHSZ





